



Landtag NRW | Guido van den Berg MdL | Postfach 10 11 43 | 40002 Düsseldorf

Herrn  
Alexander Roentgen  
Hauptstr. 41  
50126 Bergheim

Düsseldorf, 13. April 2017

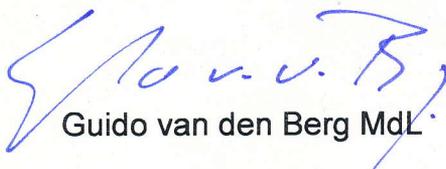
**Antwort auf Ihren Offenen Brief vom 11.04.2017**

Sehr geehrter Herr Roentgen,

vielen Dank für Ihre E-Mail mit dem Link, der zu Ihrem Offenen Brief an mich führt. Hier erläutern Sie erneut Ihre Kritik an Prüfungsfragestellungen im Zentralabitur, werten die Arbeit der zuständigen Stellen als „Tinnef“ oder „Innovationstamtam“ und wundern sich, dass verschiedenste Stellen der Landesverwaltung, der Mitbestimmung, der Politik oder ihrer Fachverbände nicht Ihrer Einschätzung beitreten.

Ihrem Offenen Brief ist noch hinzuzufügen, dass ich seit 2012 mit Ihnen in regelmäßigen Kontakt stehe. Ich erinnere an die Gesprächsvermittlung in meinem Schreiben vom 20.04.2012, mein Schreiben zur G-8-Einordnung vom 01.12.2014, die Erwiderung zu Ihrer Euro-Einordnung in meinem Schreiben vom 17.04.2015, die Erwiderung zu Ihrer Beschwerde zum Grafik-Taschenrechner vom 19.08.2015, die Erwiderung zu Ihrer Petitionsausschusseingabe vom 16.01.2016, die Erwiderung zu Ihrer Pazifismus-Positionierung durch mein Schreiben vom 08.09.2016, vom 24.10.2016, vom 25.01.2017 und zuletzt vom 17.02.2017. Ich denke, dass ich versucht habe Ihren verschiedenen Anliegen durch vielfache Gespräche und Beantwortungen nachzugehen. Da Sie zwischenzeitlich selber als Landtagskandidat mit dem Anspruch antreten, politische Themen zu vertreten, werden Sie verstehen, dass ich Sie bitten muss, den Wettstreit um die besseren Argumente in die zahlreich stattfindenden Podiumsdiskussionen zu verlegen.

Mit freundlichen Grüßen



Guido van den Berg MdL